



Niederschrift

über die Sitzung des Umwelt-, Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Krokau
(KROKA/UWA/02/2014) vom 05.11.2014

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Dr. Joachim Kiefer

Mitglieder

Herr Oliver Hille

Herr Manfred Neurath

Herr Max-Otto Szidat

Abwesend:

Mitglieder

Herr Manfred Hoffmann

entschuldigt

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 21:30 Uhr
Ort, Raum: 24217 Krokau, Dorfstraße 15a, Unterrichtsraum der
Freiwilligen Feuerwehr

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Unterhaltungsmaßnahmen Spielplatz
5. Bepflanzung Ehrenmal
6. Einwohnerfragestunde
7. Bericht aus dem Ausschuss
8. Gemeindeeigene Flächen
 - 8.1. Erstellung einer Grundstücksübersicht

- 8.2. Pflege und Instandhaltung dieser Flächen
- 9. Ausgleichsfläche B-Plan Nr. 3 (Wiesenhof) - Pflegekonzept
- 10. Regenwassereinläufe Dorfstr./Söhren
- 11. Verschiedenes

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Dr. Joachim Kiefer eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr. Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht. Die Beschlussfähigkeit ist mit 4 anwesenden Mitgliedern von 5 gegeben. Das Mitglied Manfred Hoffmann lässt sich aus gesundheitlichen Gründen entschuldigen.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Die Tagesordnungspunkte „Unterhaltungsmaßnahmen Spielplatz“ und „Bepflanzung Ehrenmal“ werden vorgezogen. Weitere Änderungen und Ergänzungen zur Tagesordnung gibt es nicht.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Dr. Joachim Kiefer erklärt, dass der Tagesordnungspunkt 12 „Anfragen und Bekanntgaben“ unter Ausschluss der Öffentlichkeit wahrgenommen werden sollte, da Namen von Grundstückseigentümern genannt werden. Dem entspricht der Ausschuss.

Stimmberechtigte:	4		
Ja-Stimmen: 4	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Unterhaltungsmaßnahmen Spielplatz

Der Vorsitzende berichtet von dem Bericht des TÜVs zur Sicherheit der Spielgeräte auf dem Spielplatz. Dem Bericht zu folgen mangelt es vor allem Fallschutz rund um die verschiedenen Geräte. Auch das Dach des Turms ist marode und muss erneuert werden. In Folge des Berichts gab es einen Ortstermin, hier wurden verschiedene Maßnahmen besprochen.

Das Ergebnis einer Diskussion sieht vor den Fallschutz rund um die Geräte neu auszukoffern. Dazu wird sich der Ausschuss über den Winter noch mit der Art des Fallschutzes (Kies, Hackschnitzel, kleine Kiesel o.ä.) und dem eventuellen Einsatz eines Flies zur Verhinderung von Durchwuchs beschäftigen. Zudem soll die rechte Seite des Zugangs (von der Dorfstraße kommend) zurückgeschnitten werden. Das „Karussell“ soll von Mängeln behoben und wieder in Betrieb genommen werden. Das Tor zum Spielplatz, das Kinder vor der Straße bremst, wird durch die Spielplatz AG im kommenden Sommer neugestrichen.

Es ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung entsprechend der Dringlichkeit die Mängel des TÜV-Berichts zu beheben.

Stimmberechtigte:	4		
Ja-Stimmen: 4	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 5: Bepflanzung Ehrenmal

Dr. Joachim Kiefer erörtert eingehend die Idee das Ehrenmal nezugestalten. Gudula von Steht berichtet von ihrer Idee die teilweise verdorrten Sträucher durch einen Steingarten zu ersetzen. Dazu müssten die Beete etwa 10cm tief ausgehoben, mit einem Durchwachs-Flies ausgelegt und mit Kieseln bedeckt werden. Dazu würden Findlinge von örtlichen Landwirten und punktuelle Pflanzung das Konzept abrunden.

Aus einer Diskussion entwickelt sich folgender Vorschlag: Die beiden Seiten des Ehrenmals, die der Straße zu gewendet sind, sollen entsprechend des Vorschlages einfach als Steinbeet gestaltet werden. Die beiden weiteren Seiten sollen entsprechend Bürger-Rückmeldungen entweder ähnlich oder traditionell gestaltet werden.

Es ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat in einem 1. Bau-Abschnitt die zur Hörn gewandte Seite des Ehrenmales umzugestalten. Die Bepflanzung soll gegen Steine und Kies mit punktueller Bepflanzung getauscht werden. Weitere Abschnitte folgen.

Stimmberechtigte:	4		
Ja-Stimmen: 4	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 6: Einwohnerfragestunde

Der Einwohner Lutz Lamp weist auf die schlechte Pflege der Gräben im Dorf hin. Hier muss dringend gehandelt werden. Es werden entsprechend Rückfragen beim GUV erfolgen. Zudem sollen die entsprechenden Abschnitte die an den GUV zur Reinigung gemeldet werden geprüft werden.

Thomas Sindt hat schriftlich auf ein Problem mit dem Ablauf des Regenwassers des Gemeindeschuppens beim Spielplatz hingewiesen. Zudem sei der Bewuchs der Bäume an der Grenze zu seinem Grundstück zu pflegen. Der Ausschuss wird sich den Problemen annehmen.

Stefan Sindt weist darauf hin, dass einige Schilder an der Kreuzung der Straße von Krokau nach Fiefbergen und der Zufahrt zum Sommerhof fehlen. Auch am Ende Straße Richtung Fiefbergen fehlt ein Schild. Es wird beim Amt nachgefragt, welche Schilder hier stehen sollten und entsprechend gehandelt.

Es wurde an die noch nicht erfolgte Instandsetzung des Gehweges im Bereich der Dorfstr. 5 durch die Firma Lehmann, die als Verursacherin dafür zuständig ist, erinnert.

TO-Punkt 7: Bericht aus dem Ausschuss

. / .

TO-Punkt 8: Gemeindeeigene Flächen

TO-Punkt 8.1: Erstellung einer Grundstücksübersicht

Der Vorsitzende plant die Erstellung einer Übersicht aller Gemeinde Flächen. Nur so wisse man, welche Tätigkeiten wo wann notwendig sind. Zudem sind auch finanzielle Verpflichtungen besser zu überblicken. Zudem sollen auch Verantwortliche für die Pflege festgehalten werden. Hier könnte auch ein eventuelles Paten-System eingebracht werden.

Die anwesenden Bürger weisen daraufhin bei der Erstellung des Planes entsprechende Vorsicht walten zu lassen.

TO-Punkt 8.2: Pflege und Instandhaltung dieser Flächen

Mit der Auflistung der Flächen und Verantwortlichen und der schrittweisen Einführung eines Patensystems wird auch die Pflege und Instandhaltung der Flächen gewährleistet.

TO-Punkt 9: Ausgleichsfläche B-Plan Nr. 3 (Wiesenhof) - Pflegekonzept

Der Vorsitzende Dr. Joachim Kiefer erörtert das Problem das sich mit der Ausgleichsfläche im Wiesenhof ergeben hat. So sind bisher keine Regeln für die Pflege festgehalten wurden. Gerade seitens der Anwohner kommen immer wieder Rückfragen, wie oft zum Beispiel ein mähen der Fläche notwendig ist, auf. Zudem gibt es verschiedene Varianten der Nutzung möglich (Weidefläche für Schafe, Abführung von Schnitt eines mageren Grases oder das einfache mähen). Ein Hinzuziehen eines Sachverständigen empfiehlt er aus Kostengründen nicht.

Die Bürger Lutz Lamp und Willy Krohn sprechen sich für ein zwei maliges Mähen im Jahr aus. So werde die Fläche optimal gepflegt. Der Zeitpunkt des Schnitts könnte sich an der Straßenmeisterei orientieren.

Es ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Nutzung der Fläche festzuhalten.

Stimmberechtigte:	4		
Ja-Stimmen: 4	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Regenwassereinläufe Dorfstr./Söhren

Dr. Joachim Kiefer berichtet von dem Problem, dass bei starkem Regen das Wasser im Bereich Dorfstraße / Hörn auf das Grundstück der Familie Lamp fließe und sich dort sammle.

Um das Problem zu lösen gab es zwei Ortstermine. Einmal in Anwesenheit eines Sachverständigen und ein zweiter Termin mit einem Tiefbauer. In einer Diskussion wird sich auf eine Lösung in mehreren Abschnitten verständigt. So werden Kosten gespart.

Es ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung zur Behebung der Probleme der Regenwasserentwässerung im Bereich Dorfstraße / Söhren folgende Maßnahmen:

1. Bauabschnitt Vergrößerung des bestehenden Einlaufs Dorfstraße Nummer 5;
2. Bauabschnitt Zusätzlicher Einlauf Dorfstraße 4/6;
3. Bauabschnitt: Zusätzlicher Einlauf im Söhren vor dem Grundstück der Familie Lamp.

TO-Punkt 11: Verschiedenes

. / .

gez. Dr. Joachim Kiefer
- Ausschussvorsitzender -

gez. Manfred Neurath
- Protokollführer -

gesehen:
Sönke Körber
- Amtsdirektor -